

Allgemeine Verkaufs- und Lieferbedingungen

- Fassung April 2019 -

Standard Terms and Conditions of Sale and Delivery

- Updated April 2019 -

1. Geltungsbereich

Verkäufe und Lieferungen der NOWOFOL Kunststoffprodukte GmbH & Co. KG („NOWOFOL“) erfolgen ausschließlich nach Maßgabe der folgenden Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen („Lieferbedingungen“), die der Besteller durch die Erteilung des Auftrages oder die Entgegennahme der Lieferung anerkennt. Sie gelten auch für alle zukünftigen Geschäfte mit dem Besteller. Die Geltung abweichender oder ergänzender Geschäftsbedingungen des Bestellers ist ausgeschlossen, auch wenn NOWOFOL diesen nicht ausdrücklich widerspricht.

2. Vertragsschluss

- 2.1 Die Angebote von NOWOFOL sind freibleibend. Ein Vertrag kommt erst durch die schriftliche Auftragsbestätigung von NOWOFOL zustande und richtet sich ausschließlich nach dem Inhalt der Auftragsbestätigung und nach diesen Lieferbedingungen. Mündliche Abreden oder Zusagen bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der schriftlichen Bestätigung durch vertretungsberechtigte Mitarbeiter von NOWOFOL.
- 2.2 NOWOFOL behält sich alle Rechte an den Verkaufsunterlagen (insbesondere Abbildungen, Zeichnungen, Gewichts- und Maßangaben) und den Mustern vor. Sie dürfen Dritten nicht zugänglich gemacht werden und sind NOWOFOL auf Aufforderung unverzüglich zurückzugeben.

3. Lieferfristen und -termine

- 3.1 Liefertermine und Lieferfristen sind nur verbindlich, wenn sie im Vertrag als verbindlich vereinbart wurden und der Besteller NOWOFOL alle zur Ausführung der Lieferung erforderlichen Informationen, Unterlagen und Materialien rechtzeitig mitgeteilt bzw. zur Verfügung gestellt und etwa vereinbarte Anzahlungen vereinbarungsgemäß gezahlt hat. Lieferfristen beginnen mit dem Datum der Auftragsbestätigung. Bei später erteilten Zusatz- oder Erweiterungsaufträgen verlängern bzw. verschieben sich die Lieferfristen und Liefertermine entsprechend.
- 3.2 Unvorhersehbare, unvermeidbare und außerhalb des Einflussbereichs von NOWOFOL liegende und von NOWOFOL nicht zu vertretende Ereignisse wie höhere Gewalt, Krieg, Naturkatastrophen oder Arbeitskämpfe entbinden NOWOFOL für ihre Dauer von der Pflicht zur rechtzeitigen Lieferung bzw. Leistung. Liefer- und Leistungsfristen bzw. -termine verlängern bzw. verschieben sich um die Dauer der Störung; vom Eintritt der Störung wird der Besteller in angemessener Weise unterrichtet. Ist das Ende der Störung nicht absehbar oder dauert sie länger als zwei Monate, ist jede Partei berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten.
- 3.3 Bei Liefergegenständen, die NOWOFOL nicht selbst herstellt, ist die richtige und rechtzeitige Selbstbelieferung vorbehalten.
- 3.4 Vom Besteller beizustellendes Material hat er auf seine Kosten und seine Gefahr mit einem angemessenen Mengenzuschlag von mindestens 10% rechtzeitig und in einwandfreier Beschaffenheit an NOWOFOL zu liefern.
- 3.5 Verzögern sich die Lieferungen von NOWOFOL, ist der Besteller nur zum Rücktritt berechtigt, wenn NOWOFOL die Verzögerung zu vertreten hat und eine vom Besteller gesetzte angemessene Frist zur Lieferung erfolglos verstrichen ist.
- 3.6 Kommt der Besteller in Annahmeverzug oder verletzt er sonstige Mitwirkungspflichten, so ist NOWOFOL unbeschadet ihrer sonstigen Rechte berechtigt, den Liefergegenstand auf Gefahr und Kosten des Bestellers angemessen einzulagern oder nach den gesetzlichen Vorschriften vom Vertrag zurückzutreten.
- 3.7 Ruft der Besteller bei Abrufaufträgen die Liefergegenstände nicht vertragsgemäß ab, ist NOWOFOL nach erfolglosem Ablauf einer von ihr gesetzten 14-tägigen Nachfrist berechtigt, nach ihrer Wahl die Abnahme sämtlicher noch nicht abgerufenen Mengen zu verlangen oder vom Vertrag zurückzutreten und/oder Schadensersatz zu verlangen.
- 3.8 NOWOFOL kann aus begründetem Anlass Teillieferungen vornehmen, sofern dies dem Besteller zumutbar ist. NOWOFOL behält sich vor, die Lieferung bis zu 10% über oder unter den bestellten Mengen vorzunehmen, sofern dies aus technischen Gründen erforderlich ist.

4. Versand, Gefahrübergang, Transportversicherung

- 4.1 Soweit mit dem Besteller keine anderweitige Vereinbarung getroffen ist, erfolgt die Lieferung FCA Werk von NOWOFOL (Incoterms 2010).
- 4.2 Sofern NOWOFOL den Liefergegenstand in Leihverpackung liefert, bleibt NOWOFOL auch nach Lieferung Eigentümerin der Leihverpackung. Der Besteller ist im Umgang und bei der Lagerung der Leihverpackung verpflichtet, sämtliche Vorgaben gemäß den Arbeitsanweisungen „Ladung von Eisengestellen“ (abrufbar unter <https://www.nowofol.com/terms-conditions/Eisengestelle1680x800mm.pdf>) und „Ladung von Verpackung für Palette 1500x800mm/1200x800mm“ (abrufbar unter <https://www.nowofol.com/terms-conditions/Paletten1500+1200x800mm.pdf>) einzuhalten.
- 4.3 Kommt der Besteller in Annahmeverzug, so geht mit der Begründung des Annahmeverzugs die Gefahr auf den Besteller über. Verzögert sich im Fall der vereinbarten Abholung der Liefergegenstände durch den Besteller oder durch die von ihm beauftragten Dritten die Übergabe aus vom Besteller zu vertretenden Gründen, so geht die Gefahr am Tage der Mitteilung der Versandbereitschaft des Liefergegenstandes auf den Besteller über.
- 4.4 Die Eindeckung einer Transportversicherung erfolgt nur auf Wunsch und auf Kosten des Bestellers.

5. Preise, Zahlungsbedingungen

- 5.1 Haben sich die Parteien nicht auf einen bestimmten Preis geeinigt, so bestimmt sich der Preis nach der zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses gültigen Preisliste von NOWOFOL.
- 5.2 Liegt der vereinbarte Liefertermin mehr als vier Monate nach Vertragsschluss und sind nach dem Vertragsschluss nicht vorhersehbare und von NOWOFOL nicht zu vertretende Kostensteigerungen im Hinblick auf den Liefergegenstand bei

1. Scope of Application

Sales and deliveries by NOWOFOL Kunststoffprodukte GmbH & Co. KG („NOWOFOL“) shall be made exclusively in accordance with the following Standard Terms and Conditions of Sale and Delivery („Terms of Delivery“), which shall be accepted by Customer by the placing of an order or the receipt of delivery. They shall also apply to all future transactions with Customer. The application of Customer's conflicting or supplementary terms and conditions shall be excluded, even if NOWOFOL does not expressly object to such terms and conditions.

2. Conclusion of Contract

- 2.1 Offers by NOWOFOL shall be non-binding. A contract shall not become effective until it has been confirmed by NOWOFOL in a written confirmation of order and shall be governed exclusively by the contents of the confirmation of order and these Terms of Delivery. Verbal agreements or promises shall only be valid if an authorized employee of NOWOFOL has confirmed them in writing.
- 2.2 NOWOFOL retains all rights in the sales documentation (in particular pictures, drawings, data on weight and size) and samples. These items must not be made available to third parties and must be returned to NOWOFOL without undue delay on demand.

3. Delivery Periods and Delivery Dates

- 3.1 Delivery dates and delivery periods are only binding if they have been agreed in the contract as binding and Customer has provided NOWOFOL in a timely manner with all of the information, documentation or materials required for the performance of such delivery and Customer has made any advance payments in the manner and amount as agreed upon by the parties. Delivery periods agreed upon by the parties shall begin on the date of the confirmation of order. In the event of additional or supplementary contracts entered into at a later date, the delivery periods and delivery dates shall be extended or rescheduled accordingly, as applicable.
- 3.2 Events that are unforeseeable, unavoidable and outside the control and sphere of influence of NOWOFOL and for which NOWOFOL does not bear responsibility, such as acts of God, war, natural disasters or labor disputes, shall release NOWOFOL for the duration of such event from its obligation to make timely delivery or to perform timely. Delivery and performance periods and dates, as the case may be, shall be extended or rescheduled, as applicable, by the length of such disturbance, and Customer shall be informed of the occurrence of such disturbance in a reasonable manner. If the end of such disturbance is not foreseeable, or should it continue for more than two months, each party is entitled to rescind the contract.
- 3.3 With regard to Goods that NOWOFOL does not produce itself, the obligation to deliver shall be subject to NOWOFOL's correct and timely receipt of such Goods from its suppliers.
- 3.4 If materials have to be provided by Customer to NOWOFOL, such materials have to be delivered in due time and perfect condition at Customer's risk and expense and with a reasonable quantity surcharge of at least 10%.
- 3.5 If deliveries by NOWOFOL are delayed, Customer shall only be entitled to rescind the contract if NOWOFOL is responsible for the delay and a reasonable grace period set by Customer has expired.
- 3.6 Should Customer be in default of the acceptance of delivery or should he be in breach of any other obligations to cooperate with NOWOFOL, NOWOFOL shall be entitled, without prejudice to its other rights, to reasonably store the Goods at Customer's risk and expense or to rescind the contract in accordance with the statutory provisions.
- 3.7 If, in case of call-off orders, Customer did not purchase the Goods in accordance with the contract, NOWOFOL may upon unsuccessful expiration of a 14-days grace period set by it, at its own discretion request acceptance of all quantities not yet called off or rescind from the contract and claim damages.
- 3.8 NOWOFOL may make partial deliveries for good reason if and to the extent this is reasonable for Customer. NOWOFOL reserves the right to deliver amounts up to 10% above or below the ordered quantities if this is required due to technical reasons.

4. Shipment, Passage of Risk, Transport Insurance

- 4.1 If not agreed otherwise, shipment shall be made FCA manufacturing plant of NOWOFOL (Incoterms 2010).
- 4.2 If NOWOFOL delivers the Goods in loaned packaging, NOWOFOL shall remain owner of the loaned packaging after delivery. Customer shall handle and store the loaned packaging in compliance with all requirements specified in the working instructions "Loading of iron frames" (which can be found at <https://www.nowofol.com/terms-conditions/Eisengestelle1680x800mm.pdf>) and "Loading of Packaging materials for pallet Size 1.500x800mm+1.200x800mm" (which can be found at <https://www.nowofol.com/terms-conditions/Paletten1500+1200x800mm.pdf>).
- 4.3
- 4.4 Should Customer be in default of acceptance, risk shall pass to Customer upon default. If, in case the Goods shall be collected by Customer or a third party authorized by Customer, and delivery is delayed on grounds for which Customer is responsible, risk shall pass to Customer on the date Customer is notified of the readiness of the Goods for shipment.
- 4.5 A transport insurance shall be taken out only upon request and at the expense of Customer.

5. Prices, Terms of Payment

- 5.1 Unless the parties have agreed upon a certain price, the price shall be determined by the price list of NOWOFOL as applicable at the date of the conclusion of the contract.
- 5.2 If the agreed delivery date is more than four months later than the conclusion of the contract and if, after conclusion of the contract, NOWOFOL has incurred unforeseeable cost increases with regard to the Goods for which it does not bear responsibility, NOWOFOL shall be entitled, at its reasonable discretion, to pass on

NOWOFOL eingetreten, so ist NOWOFOL nach billigem Ermessen zur Weitergabe der höheren Kosten durch entsprechende anteilige Erhöhung des vereinbarten Preises berechtigt.

- 5.3 Alle Preise von NOWOFOL verstehen sich EXW Werk von NOWOFOL (Incoterms 2010) inklusive der Verpackungskosten, aber ausschließlich der jeweiligen gesetzlichen Umsatzsteuer. NOWOFOL wird Verpackungswünsche des Bestellers nach besten Bemühungen berücksichtigen; dadurch bedingte Mehrkosten gehen zu Lasten des Bestellers
- 5.4 NOWOFOL ist berechtigt, für Teillieferungen im Sinne der Ziffer 3.8 Teil-Rechnungen zu stellen.
- 5.5 Soweit mit dem Besteller keine anderweitige Vereinbarung getroffen ist, wird jede Rechnung von NOWOFOL innerhalb von 30 Tagen ab Zugang der Rechnung ohne Abzug zur Zahlung fällig; bei erfolglosem Ablauf dieser Frist tritt Verzug ein. Zahlungen des Bestellers gelten erst dann als erfolgt, wenn NOWOFOL über den Betrag verfügen kann.
- 5.6 Befindet sich der Besteller in Zahlungsverzug, ist NOWOFOL berechtigt, Verzugszinsen in gesetzlicher Höhe zu verlangen. Die Geltendmachung eines weiteren Verzugsschadens bleibt unberührt.
- 5.7 Wechsel und Schecks werden nur nach besonderer Vereinbarung und für NOWOFOL kosten- und spesenfrei erfüllungshalber hereingenommen.
- 5.8 Zur Aufrechnung ist der Besteller nur berechtigt, wenn sein Gegenanspruch unbestritten, entscheidungsreif oder rechtskräftig festgestellt ist.
- 5.9 Zur Geltendmachung eines Zurückbehaltungsrechtes ist der Besteller nur insoweit befugt, als sein Gegenanspruch auf dem gleichen Vertrag beruht und unbestritten, entscheidungsreif oder rechtskräftig festgestellt ist.
- 5.10 Wird NOWOFOL nach dem Vertragsschluss die Gefahr mangelnder Leistungsfähigkeit des Bestellers erkennbar, ist NOWOFOL berechtigt, noch ausstehende Lieferungen nur gegen Vorauszahlung oder Sicherheitsleistung auszuführen. Sind die Vorauszahlungen oder Sicherheitsleistungen auch nach Ablauf einer angemessenen Nachfrist nicht erbracht, so kann NOWOFOL von einzelnen oder allen betroffenen Verträgen jeweils ganz oder teilweise zurücktreten. Die Geltendmachung weiterer Rechte bleibt NOWOFOL unbenommen.

6. Eigentumsvorbehalt

- 6.1 Die Liefergegenstände bleiben bis zur vollständigen Bezahlung sämtlicher Forderungen von NOWOFOL aus der Geschäftsverbindung mit dem Besteller das Eigentum von NOWOFOL.
- 6.2 Bei laufender Rechnung gilt das vorbehaltene Eigentum zur Sicherung der NOWOFOL zustehenden Saldoforderung.
- 6.3 Eine Veräußerung der unter Eigentumsvorbehalt stehenden Produkte („Vorbehaltsprodukte“) ist dem Besteller nur im ordnungsgemäßen Geschäftsverkehr gestattet. Der Besteller ist nicht berechtigt, die Vorbehaltsprodukte zu verpfänden, zur Sicherheit zu übereignen oder sonstige das Eigentum von NOWOFOL gefährdende Verfügungen zu treffen. Der Besteller tritt schon jetzt die Forderung aus der Weiterveräußerung an NOWOFOL ab; NOWOFOL nimmt diese Abtretung schon jetzt an. Veräußert der Besteller die Vorbehaltsprodukte nach Verarbeitung oder Umbildung oder nach Verbindung mit anderen Waren oder zusammen mit anderen Waren, so gilt die Forderungsabtretung nur in Höhe des Teils vereinbart, der dem zwischen NOWOFOL und dem Besteller vereinbarten Preis zuzüglich einer Sicherheitsmarge von 10% dieses Preises entspricht. Der Besteller ist widerruflich ermächtigt, die an NOWOFOL abgetretenen Forderungen treuhänderisch für NOWOFOL im eigenen Namen einzuziehen. NOWOFOL kann diese Ermächtigung sowie die Berechtigung zur Weiterveräußerung widerrufen, wenn der Besteller mit wesentlichen Verpflichtungen wie beispielsweise der Zahlung gegenüber NOWOFOL in Verzug ist; im Fall des Widerrufs ist NOWOFOL berechtigt, die Forderung selbst einzuziehen.
- 6.4 Eine Verarbeitung oder Umbildung der Vorbehaltsprodukte durch den Besteller erfolgt stets für NOWOFOL. Werden die Vorbehaltsprodukte mit anderen Gegenständen verarbeitet, so erwirbt NOWOFOL das Miteigentum an der neuen Sache im Verhältnis des Wertes der Vorbehaltsprodukte zu den anderen verarbeiteten Gegenständen zur Zeit der Verarbeitung. Für die durch Verarbeitung entstehende neue Sache gilt im Übrigen das gleiche wie für die unter Vorbehalt gelieferten Produkte.
- 6.5 Werden die Vorbehaltsprodukte mit anderen Gegenständen verbunden, so erwirbt NOWOFOL das Miteigentum an der neuen Sache im Verhältnis des Wertes der Vorbehaltsprodukte zu den anderen Gegenständen zum Zeitpunkt der Verbindung. Erfolgt die Verbindung in der Weise, dass die Sache des Bestellers als Hauptsache anzusehen ist, so gilt als vereinbart, dass der Besteller NOWOFOL anteilmäßig Miteigentum überträgt. Das so entstandene Miteigentum wird der Besteller für NOWOFOL verwahren.
- 6.6 Der Besteller wird NOWOFOL jederzeit alle gewünschten Informationen über die Vorbehaltsprodukte oder über Ansprüche, die hiernach an NOWOFOL abgetreten worden sind, erteilen. Zugriffe oder Ansprüche Dritter auf Vorbehaltsprodukte hat der Besteller NOWOFOL sofort und unter Übergabe der notwendigen Unterlagen anzuzeigen. Der Besteller wird zugleich den Dritten auf den Eigentumsvorbehalt von NOWOFOL hinweisen. Die Kosten einer Abwehr solcher Zugriffe und Ansprüche trägt der Besteller.
- 6.7 Der Besteller ist verpflichtet, die Vorbehaltsprodukte für die Dauer des Eigentumsvorbehaltes sorgfältig zu behandeln.
- 6.8 Übersteigt der realisierbare Wert der Sicherheiten die gesamten zu sichernden Forderungen von NOWOFOL um mehr als 10%, so ist der Besteller berechtigt, insoweit Freigabe zu verlangen.
- 6.9 Kommt der Besteller mit wesentlichen Verpflichtungen wie beispielsweise der Zahlung gegenüber NOWOFOL in Verzug und tritt NOWOFOL vom Vertrag zurück, so kann NOWOFOL unbeschadet sonstiger Rechte die Vorbehaltsprodukte herausverlangen und zwecks Befriedigung fälliger Forderungen gegen den Besteller anderweitig verwerten. In diesem Falle wird der Besteller NOWOFOL oder den Beauftragten von NOWOFOL sofort Zugang zu den Vorbehaltsprodukten gewähren und diese herausgeben.
- 6.10 Bei Lieferungen in andere Rechtsordnungen, in denen die vorstehende Eigentumsvorbehaltsregelung nicht die gleiche Sicherungswirkung hat wie in Deutschland, wird der Besteller alles tun, um NOWOFOL unverzüglich entsprechende Sicherungsrechte zu bestellen. Der Besteller wird an allen Maßnahmen wie beispielsweise Registrierung, Publikation usw. mitwirken, die für die Wirksamkeit und Durchsetzbarkeit derartiger Sicherungsrechte notwendig und förderlich sind.

such higher costs by increasing the agreed price on a pro rata basis.

- 5.3 All prices of NOWOFOL are EXW manufacturing plant of NOWOFOL (Incoterms 2010) exclusive of statutory VAT in the respective applicable amount and do not include any packaging costs, which will be charged separately. NOWOFOL will make best efforts to take Customer's packaging requests into account; any additional costs arising therefrom shall be borne by the Customer
- 5.4 NOWOFOL is entitled to issue partial invoices for partial deliveries as defined in section 3.8 hereof.
- 5.5 If not agreed otherwise, each invoice of NOWOFOL shall be due for payment without any deductions within 30 days from the date of invoice; if this period for payment lapses unsuccessfully, Customer shall be in default. Payments by Customer shall not be deemed to have been made until NOWOFOL has received such payment.
- 5.6 In the event that Customer is in default, NOWOFOL shall be entitled to demand default interest in the applicable statutory amount. Any claims for further damages due to the default shall remain unaffected.
- 5.7 Bills of exchange and checks shall only be taken on account of performance upon special arrangement and without any bank charges or other costs for NOWOFOL.
- 5.8 Customer is only entitled to a set-off if his counterclaim is uncontested, ready for decision or has been finally adjudicated.
- 5.9 Customer is only entitled to assert a right of retention to the extent that his counterclaim is based on the same contract and is uncontested, ready for decision or has been finally adjudicated.
- 5.10 If NOWOFOL becomes aware of the risk of Customer's impossibility to perform (mangelnde Leistungsfähigkeit) after conclusion of the contract, NOWOFOL shall be entitled to make outstanding deliveries only against prepayment or the provision of security. If such prepayments or security have not been rendered even after the expiry of a reasonable grace period, NOWOFOL may partially or totally rescind individual or all of the affected contracts. NOWOFOL shall remain entitled to assert further rights.

6. Retention of Title

- 6.1 The Goods shall remain the property of NOWOFOL until any and all claims of NOWOFOL arising from its business relationship with Customer have been paid in full.
- 6.2 In the case of current accounts, this retention of title shall serve as security for the claim for the balance to which NOWOFOL is entitled.
- 6.3 Customer shall only be allowed to sell the products subject to retention of title ("Products subject to Retention of Title") within normal and proper business transactions. Customer is not entitled to pledge the Products subject to Retention of Title, grant chattel mortgages on them or make other dispositions endangering NOWOFOL's title to such products. Customer hereby assigns its receivables arising from the resale of the products to NOWOFOL, and NOWOFOL hereby accepts such assignment. Should Customer sell the Products subject to Retention of Title after processing or transformation of such products with other goods or together with other goods, this assignment of receivables shall only be agreed to for an amount equivalent to the price agreed to between NOWOFOL and Customer plus a safety margin of 10 % of this price. Customer is granted the revocable authorization to collect in trust the claims assigned to NOWOFOL in his own name. NOWOFOL may revoke such authorization and the right to resell the products if Customer is in default of the performance of material obligations such as making payment to NOWOFOL.
- 6.4 Any processing or transformation of the Products subject to Retention of Title by Customer shall always be performed for NOWOFOL. If Products subject to Retention of Title are processed with other goods, NOWOFOL shall acquire joint ownership of the new goods in the ratio of the value of the Products subject to Retention of Title to the other processed goods at the time of processing. The new goods created by way of processing shall be subject to the same provisions as applicable to the Products subject to Retention of Title.
- 6.5 Should the Products subject to Retention of Title be joined with other goods, NOWOFOL shall acquire joint ownership of the new goods in the ratio of the value of the Products subject to Retention of Title to the other goods at the date of joining. Should the joining of the goods occur in such manner that Customer's goods are to be viewed as the main goods, it shall be deemed to be agreed that Customer assigns proportionate joint ownership to NOWOFOL. Customer shall hold the joint ownership created in such manner in custody for NOWOFOL.
- 6.6 Customer shall provide NOWOFOL at all times with all desired information concerning the Products subject to Retention of Title or receivables assigned to NOWOFOL under this contract. Customer shall immediately notify NOWOFOL of any attachments of or claims to the Products subject to Retention of Title by third parties and shall provide the necessary documents in this regard. Customer shall at the same time advise the third party of NOWOFOL's retention of title. The costs of a defense against attachments and claims shall be borne by Customer.
- 6.7 Customer is obliged to treat the Products subject to Retention of Title with care for the duration of the retention of title.
- 6.8 Should the realizable value of the securities exceed all of NOWOFOL's claims that are to be secured by more than 10 %, Customer shall be entitled to demand a release to such extent.
- 6.9 Should Customer be in default of material obligations such as payment to NOWOFOL, and should NOWOFOL rescind the contract, NOWOFOL may, notwithstanding any other rights, request surrender of the Products subject to Retention of Title and may make use of them otherwise for the purpose of satisfying its matured claims against Customer. In such case, Customer shall grant NOWOFOL or NOWOFOL's agents immediate access to the Products subject to Retention of Title and surrender the same.
- 6.10 In the case of deliveries to other jurisdictions in which the foregoing provisions governing the retention of title do not have the same effect as in Germany; Customer shall do everything to create equivalent security rights for NOWOFOL without undue delay. Customer shall cooperate in all measures such as registration, publication, etc. that are necessary and beneficial to the validity and enforceability of such security rights.

6.11 Auf Verlangen von NOWOFOL ist der Besteller verpflichtet, die Vorbehaltsprodukte angemessen zu versichern, NOWOFOL den entsprechenden Versicherungsnachweis zu erbringen und die Ansprüche aus dem Versicherungsvertrag an NOWOFOL abzutreten.

7. Marken

Der Besteller darf keine Handlungen vornehmen oder von Dritten vornehmen lassen, die Marken oder andere von NOWOFOL im Zusammenhang mit den Liefergegenständen verwendete gewerbliche Schutzrechte von NOWOFOL gefährden können. Insbesondere dürfen Marken und/oder sonstige unterscheidungskräftige Merkmale, die entweder Teil der Liefergegenstände, auf ihnen aufgedruckt oder ihnen in sonstiger Weise beigelegt sind, weder verdeckt noch verändert, entfernt oder ergänzt werden.

8. Beschaffenheit, Rechte des Bestellers bei Mängeln, Untersuchungspflicht

- 8.1 Der Liefergegenstand weist bei Gefahrübergang die vereinbarte Beschaffenheit auf; sie bemisst sich ausschließlich nach den zwischen den Parteien schriftlich getroffenen konkreten Vereinbarungen über die Eigenschaften, Merkmale und Leistungscharakteristika des Liefergegenstandes. Geringfügige Abweichungen in Struktur und Farbe gegenüber der vereinbarten Beschaffenheit bleiben jedoch vorbehalten, soweit diese in der Natur der verwendeten Materialien liegen und handelsüblich sind.
- 8.2 Angaben in Katalogen, Preislisten und sonstigem dem Besteller von NOWOFOL überlassenen Informationsmaterial sowie produktbeschreibende Angaben sind keinesfalls als Garantien für eine besondere Beschaffenheit des Liefergegenstandes zu verstehen; derartige Beschaffenheits- oder Haltbarkeitsgarantien müssen ausdrücklich schriftlich vereinbart werden.
- 8.3 NOWOFOL behält sich das Recht vor, den Liefergegenstand im Hinblick auf seine Konstruktion, sein Material und/oder seine Ausführung geringfügig abzuändern, sofern dadurch nicht die vereinbarte Beschaffenheit verändert wird.
- 8.4 Unbeschadet seiner etwaigen Rechte wegen Mängeln des Liefergegenstandes gemäß den nachfolgenden Bestimmungen ist der Besteller verpflichtet, auch einen mit unerheblichen Mängeln behafteten Liefergegenstand abzunehmen.
- 8.5 Rechte des Bestellers wegen Mängeln des Liefergegenstandes setzen voraus, dass er den Liefergegenstand nach Ablieferung überprüft und NOWOFOL Mängel unverzüglich, spätestens jedoch acht Tage nach Ablieferung, schriftlich mitteilt; verborgene Mängel müssen NOWOFOL unverzüglich nach ihrer Entdeckung schriftlich mitgeteilt werden.
- 8.6 Bei jeder Mängelrüge steht NOWOFOL das Recht zur Besichtigung und Prüfung des beanstandeten Liefergegenstandes zu. Dafür wird der Besteller NOWOFOL die notwendige Zeit und Gelegenheit einräumen. NOWOFOL kann vom Besteller auch verlangen, dass er den beanstandeten Liefergegenstand an NOWOFOL auf ihre Kosten zurückschickt. Erweist sich eine Mängelrüge des Bestellers als unberechtigt und hat der Besteller dies vor Erhebung der Mängelrüge erkannt oder fahrlässig nicht erkannt, so ist er NOWOFOL zum Ersatz aller in diesem Zusammenhang entstandenen Schäden, z.B. Fahrt- oder Versandkosten, verpflichtet.
- 8.7 Mängel wird NOWOFOL nach eigener Wahl durch für den Besteller kostenlose Beseitigung des Mangels oder ersatzweise kostenlose Lieferung einer mangelfreien Sache (gemeinsam „Nacherfüllung“) beseitigen.
- 8.8 Der Besteller wird NOWOFOL die für die Nacherfüllung notwendige angemessene Zeit und Gelegenheit einräumen.
- 8.9 Von NOWOFOL ersetzte Teile sind NOWOFOL auf ihr Verlangen zurückzugewähren.
- 8.10 Rechte des Bestellers wegen Mängeln sind in den folgenden Fällen ausgeschlossen: (i) bei natürlicher Abnutzung, (ii) wenn Schäden an den Liefergegenständen aus vom Besteller zu vertretenden Gründen eintreten, insbesondere aufgrund unsachgemäßer Verwendung oder fehlerhafter Behandlung (z.B. übermäßige Beanspruchung), (iii) bei fehlerhafter Montage durch den Besteller oder durch von ihm beauftragte Dritte, sowie (iv) bei der Durchführung ungeeigneter Reparaturmaßnahmen oder bei eigenmächtigen Nacharbeiten durch den Besteller oder durch von ihm beauftragte Dritte.
- 8.11 Die zum Zwecke der Nacherfüllung anfallenden Transport-, Wege-, Arbeits- und Materialkosten übernimmt NOWOFOL. Der Besteller trägt die Kosten für den Ausbau des mangelhaften Liefergegenstandes und den Einbau des reparierten oder ersetzten Liefergegenstandes.
- 8.12 Schlägt die Nacherfüllung fehl, ist sie dem Besteller unzumutbar oder hat NOWOFOL sie nach § 439 Abs. 4 BGB verweigert, so kann der Besteller nach seiner Wahl nach den gesetzlichen Vorschriften vom Vertrag zurücktreten oder den Kaufpreis mindern und/oder Schadensersatz gemäß Ziffer 9 oder den Ersatz seiner Aufwendungen verlangen.
- 8.13 Die Verjährungsfrist für die Rechte des Bestellers wegen Mängeln beträgt beginnend mit der Ablieferung des Liefergegenstandes beim Besteller (i) für Liefergegenstände mit Coronabehandlung sechs Monate; und (ii) im Übrigen zwölf Monate. Die Verjährungsbestimmungen des § 445b BGB bleiben unberührt, sofern der letzte Käufer in der Lieferkette ein Verbraucher im Sinne des § 13 BGB ist. Es bleibt bei den gesetzlichen Verjährungsfristen
 - (a) für die Rechte des Bestellers bei arglistig verschwiegenen oder vorsätzlich verursachten Mängeln;
 - (b) wenn und soweit NOWOFOL eine Garantie übernommen hat;
 - (c) für Schadensersatzansprüche des Bestellers aufgrund einer schuldhaften Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit;
 - (d) für Schadensersatzansprüche des Bestellers wegen Schäden, die von NOWOFOL vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht worden sind;
 - (e) für Schadensersatzansprüche des Bestellers aus anderen Gründen als Mängeln des Liefergegenstandes; sowie
 - (f) für Ansprüche nach dem Produkthaftungsgesetz oder bei sonstigen zwingenden gesetzlichen Haftungsvorschriften.

6.11 On NOWOFOL's demand, Customer is obliged to appropriately insure the Products subject to Retention of Title, provide NOWOFOL with the respective proof of such insurance and assign the claims arising under such insurance to NOWOFOL.

7. Trademarks

Customer shall not perform and may not authorize a third party to perform any act that may endanger the trademarks or other intellectual property rights used by NOWOFOL in relation to the Goods. In particular, Customer may not obscure, alter or remove in any manner the trademarks and/or other distinctive features, whether imprinted or attached, that are part of NOWOFOL's Goods and may not include or attach any other features.

8. Quality, Customer's Rights in case of Defects, Duty to Inspect the Goods

- 8.1 Upon passing of the risk the Goods shall be of the agreed quality; the quality will exclusively be determined by the specific written agreements concerning the characteristics, features and specifications of the Goods. Minor deviations in structure and color from the agreed quality remain reserved, however, if and to the extent these are in the nature of the materials used and are customary in the business.
- 8.2 Information provided in sales catalogues, price lists and any other informative literature provided by NOWOFOL or any other descriptions of the Goods shall under no circumstances constitute a guarantee for any specific quality of the Goods; such specific quality or durability guarantees must expressly be made in writing.
- 8.3 NOWOFOL reserves the right to change the Goods slightly with regard to their construction, material and/or finish to the extent their agreed characteristics are not changed hereby.
- 8.4 Irrespective of any possible rights due to defects of the Goods according to the provisions set forth below, Customer shall be obliged to also accept Goods having immaterial defects.
- 8.5 Customer's rights in case of defects of the Goods shall require that he inspects the Goods upon delivery without undue delay and notifies NOWOFOL of any defects in writing and without undue delay, but no later than eight days following delivery; hidden defects must be notified to NOWOFOL in writing without undue delay upon their discovery.
- 8.6 In the event of a notification of a defect, NOWOFOL shall have the right to inspect and test the Goods to which objection was made. Customer will grant NOWOFOL the required period of time and opportunity to exercise such right. NOWOFOL may also demand from Customer that he returns to NOWOFOL at its expense the Goods to which objection were made. Should Customer's notification of the defect prove to be unjustified and provided Customer has realized this prior to the notification of the defect or has not realized it in a negligent manner, Customer shall be obliged to reimburse NOWOFOL for all costs incurred in this respect, e.g. travel expenses or shipping costs.
- 8.7 NOWOFOL shall be entitled to remove the defect at its option by remedying the defect or, alternatively, by delivering a replacement, both free of charge to Customer (together "Subsequent Performance").
- 8.8 Customer shall give NOWOFOL the necessary reasonable time and opportunity for the Subsequent Performance.
- 8.9 Items that have been replaced by NOWOFOL shall, upon its demand, be returned to NOWOFOL.
- 8.10 Customer's rights in case of defects shall be excluded in the following events: (i) natural wear and tear, (ii) defects of the Goods due to reasons for which Customer bears responsibility, such as inappropriate or improper use or faulty treatment (e.g. excessive wear), (iii) incorrect assembly by Customer or a third party commissioned by Customer, and (iv) the performance of inappropriate repair works or unauthorized post-treatment by Customer or a third party commissioned by Customer.
- 8.11 NOWOFOL shall bear the costs for shipment, travel, labor and material that accrue for the purpose of a Subsequent Performance. Customer shall bear the costs for the removal of the defective Goods and the costs for the installation of the repaired or replaced Goods.
- 8.12 Should the Subsequent Performance fail, should such remedy be unreasonable for Customer or has NOWOFOL refused such remedy pursuant to Section 439 (4) German Civil Code (Bürgerliches Gesetzbuch; "BGB"), Customer may, at its option, rescind the contract in accordance with the statutory provisions or reduce the purchase price and/or claim either damages pursuant to section 9 or the reimbursement of its expenses.
- 8.13 The limitation period for Customer's claims for defects begins with the handover of the Goods to Customer and shall be (i) six months for Goods with Corona treatment; and (ii) otherwise twelve months. The provisions on the statute of limitations of Section 445b BGB shall remain unaffected, if the last buyer in the supply chain is a consumer within the meaning of Section 13 BGB. The statutory limitation period shall apply:
 - (a) to Customer's rights with respect to defects concealed in bad faith or caused intentionally;
 - (b) if and to the extent NOWOFOL has assumed a guarantee;
 - (c) to Customer's damage claims due to culpably caused personal injuries;
 - (d) to Customer's damage claims for damages caused by NOWOFOL intentionally or by gross negligence;
 - (e) to Customer's damage claims due to other reasons than defects of the Goods; as well as
 - (f) to claims under the German Product Liability Act or any other mandatory statutory liability.

9. Haftungsbeschränkung, Schadensersatz

- 9.1 Die Verpflichtung von NOWOFOL zur Leistung von Schadensersatz wird wie folgt beschränkt:
- (a) Für die Verletzung wesentlicher Vertragspflichten haftet NOWOFOL der Höhe nach begrenzt auf den bei Vertragsschluss typischerweise vorhersehbaren Schaden. NOWOFOL haftet nicht für die Verletzung nicht wesentlicher Vertragspflichten.
 - (b) Die vorgenannte Haftungsbeschränkung gilt nicht bei vorsätzlich oder grob fahrlässig verursachten Schäden, bei schuldhaft verursachten Körperschäden sowie für die Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz und für den Fall weiterer zwingender Haftungstatbestände. Darüber hinaus gilt sie nicht, wenn und soweit NOWOFOL eine Garantie übernommen hat.
- 9.2 Der Besteller ist verpflichtet, angemessene Maßnahmen zur Schadensabwehr und Minderung zu treffen.

10. Schutzrechte Dritter

- 10.1 Hat NOWOFOL nach Zeichnungen, Modellen oder Mustern des Bestellers zu liefern, so ist der Besteller dafür verantwortlich, dass Schutzrechte Dritter hierdurch nicht verletzt werden. Der Besteller hat NOWOFOL von Ansprüchen Dritter für behauptete Schutzrechtsverletzungen freizustellen. Wird NOWOFOL die Herstellung oder Lieferung von einem Dritten unter Berufung auf ein ihm gehörendes Schutzrecht untersagt, so ist NOWOFOL ohne Prüfung der Rechtslage, berechtigt, die Arbeiten einzustellen und Ersatz der aufgewendeten Kosten zu verlangen.
- 10.2 NOWOFOL überlassene Zeichnungen und Muster werden auf Wunsch an den Besteller zurückgesandt; andernfalls ist NOWOFOL berechtigt, die Zeichnungen und Muster 3 Monate nach Abgabe des Angebots zu vernichten.

11. Produkthaftung

Veräußert der Besteller den Liefergegenstand, ob unverändert oder verändert, ob nach Verarbeitung, Umbildung oder Verbindung mit anderen Waren, so stellt er NOWOFOL im Innenverhältnis von Produkthaftungsansprüchen Dritter frei, wenn und soweit er für den die Haftung auslösenden Fehler auch im Innenverhältnis der Parteien verantwortlich ist.

12. Allgemeine Bestimmungen

- 12.1 Der Besteller darf die sich aus dem Vertragsverhältnis der Parteien ergebenden Rechte nur nach schriftlicher Einwilligung von NOWOFOL an Dritte abtreten. § 354a HGB bleibt hiervon unberührt.
- 12.2 Änderungen und Ergänzungen des Vertrages und/oder dieser Lieferbedingungen sowie Nebenabreden bedürfen der Schriftform. Dies gilt auch für eine Abänderung dieses Schriftformerfordernisses.
- 12.3 Ist eine Bestimmung des Vertrags und/oder dieser Lieferbedingungen ganz oder teilweise unwirksam, so bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen hiervon unberührt.
- 12.4 Ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus oder im Zusammenhang mit dem Vertragsverhältnis der Parteien ist Traunstein, Deutschland. NOWOFOL ist jedoch berechtigt, den Besteller an jedem anderen gesetzlichen Gerichtsstand zu verklagen.
- 12.5 Diese Lieferbedingungen sowie das Vertragsverhältnis der Parteien unterliegt dem Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des Übereinkommens der Vereinten Nationen über Verträge über den Internationalen Warenkauf (CISG).
- 12.6 Diese Lieferbedingungen sind in deutscher und englischer Sprache abgefasst. Die deutsche Fassung hat Vorrang.

9. Limitation of Liability and Damage Compensation

- 9.1 NOWOFOL's obligation to pay damages shall be limited as follows:

- (a) For damages caused by a breach of a material contractual obligation, NOWOFOL shall only be liable up to the amount of the typically foreseeable damage at the time of entering into the contract; NOWOFOL shall not be liable for damages caused by a breach of a non-material contractual obligation.
- (b) The limitation of liability as set out above shall not apply to damages caused intentionally or by gross negligence, culpably caused personal injuries nor to any liability under the German Product Liability Act and in case of any further mandatory liability. Furthermore, it shall not apply if and to the extent NOWOFOL has assumed a guaranty.

- 9.2 Customer shall take all reasonable measures necessary to avert and reduce damages.

10. Third party industrial property rights

- 10.1 If NOWOFOL shall deliver according to Customer's drawings, models or samples, Customer is responsible that no third-party industrial property rights are hereby infringed. Customer shall indemnify NOWOFOL against any third party claims for alleged infringement of industrial property rights. If NOWOFOL is prohibited by a third party from producing or delivering Goods by invoking its proprietary right, NOWOFOL shall be entitled to stop the work and demand from Customer reimbursement of the costs incurred without checking the legal situation.
- 10.2 If requested, the drawings and samples provided to NOWOFOL shall be returned; otherwise NOWOFOL is entitled to destroy the drawings and samples 3 months following the issue of the offer.

11. Product Liability

If Customer sells the Goods, whether unchanged or changed, whether after processing, transformation or joining with other goods, Customer shall indemnify NOWOFOL in their internal relationship against any product liability claims of third parties if and to the extent Customer is responsible for the defect leading to the liability also within their internal relationship

12. General Provisions

- 12.1 Customer may assign the rights arising from the parties' contractual relationship to third parties only with NOWOFOL's written consent. Section 354a German Commercial Code (Handelsgesetzbuch; "HGB") shall remain unaffected hereby.
- 12.2 Amendments and supplements to the contract and/or these Terms of Delivery and any side agreements must be made in writing. The same shall apply to the amendment of this written form requirement.
- 12.3 If a provision of the contract and/or these Terms of Delivery is invalid, in whole or in part, the validity of the remaining provisions shall remain unaffected hereby.
- 12.4 Exclusive venue for any and all disputes arising from or in connection with the parties' contractual relationship shall be Traunstein, Germany. NOWOFOL is entitled, however, to sue Customer at any other court having statutory jurisdiction.
- 12.5 The laws of the Federal Republic of Germany shall apply to these Terms of Delivery and the parties' contractual relationship to the exclusion of the UN Convention on Contracts for the International Sale of Goods (CISG).
- 12.6 These Terms of Delivery have been drafted in the German and English language. The German version shall prevail.